

Beschl.-Nr. 3

STADT LANDSHUT

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Jugendhilfeausschusses vom 08.05.2018

Betreff: Jugendsozialarbeit an Schulen;
Aufstockung der Jugendsozialarbeit an der Grundschule Karl-Heiß

Referent: I. V. Jugendpfleger Matthias Nowack

Von den 15 Mitgliedern waren 15 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

 einstimmig
mit — gegen — Stimmen beschlossen:

Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.

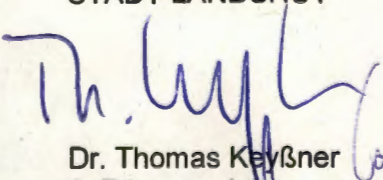
Der Bedarf für Jugendsozialarbeit an Schulen an der Grundschule Karl-Heiß im Umfang von künftig 30 Wochenstunden wird festgestellt und einer Aufstockung der Jugendsozialarbeit an Schulen an der Grundschule Karl-Heiß Landshut von derzeit 19,5 auf 30 Wochenstunden, vorbehaltlich der Genehmigung eines vorzeitigen Maßnahmebeginns seitens der Regierung von Niederbayern bzw. des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration zugestimmt.

Dem Stadtrat wird empfohlen, die jeweils erforderlichen Mittel auf der Ausgabenseite im städtischen Haushalt bereitzustellen. Für das Haushaltsjahr 2018 können die diesbezüglichen Mehraufwendungen aus dem laufenden Jugendhilfehaushalt gedeckt werden.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die erforderlichen vertraglichen Änderungen bzw. Anpassungen mit dem Träger und den übrigen Kooperationspartnern vorzunehmen.

Landshut, den 08.05.2018

STADT LANDSHUT


Dr. Thomas Keyßner
2. Bürgermeister

4